

| | |
|---------------------|--|
| Zeitschrift: | Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift |
| Herausgeber: | Bauen + Wohnen |
| Band: | 20 (1966) |
| Heft: | 10: Wohnraum für alte Menschen = Habitat pour vieillards = A place to live for the aged |
| Artikel: | Alterssiedlung Eichhof, Luzern = Cité pour vieillards Eichhof à Lucerne = Eichhof colony for the aged in Lucerne |
| Autor: | Zietzschatmann, Ernst |
| DOI: | https://doi.org/10.5169/seals-332607 |

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

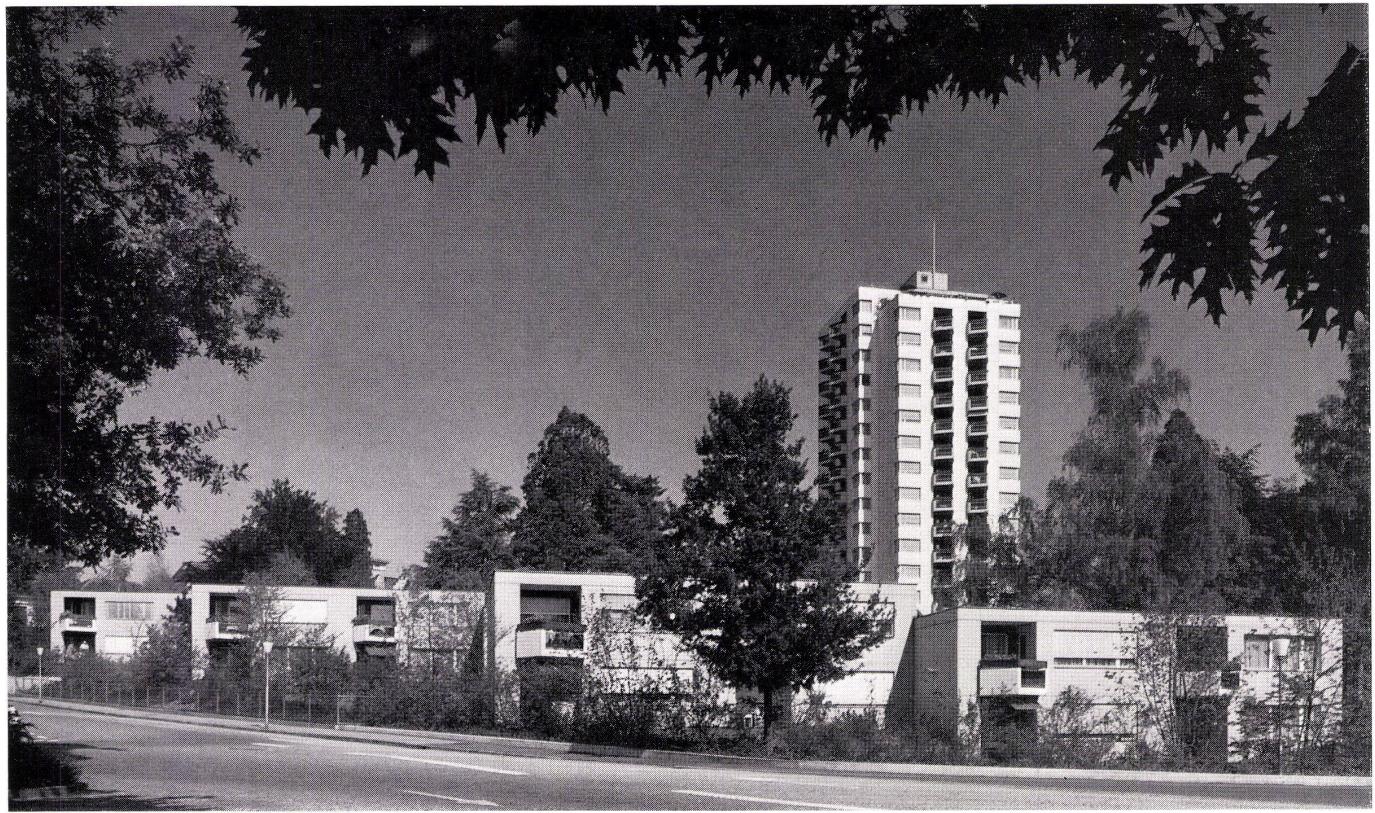
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



1

Erwin Bürgi, Zürich/Luzern

Alterssiedlung Eichhof, Luzern

Cité pour vieillards Eichhof à Lucerne
Eichhof colony for the aged in Lucerne

2
Lageplan 1:2000.
Plan de situation.
Site plan.

3
Hochhaus.
Maison à multiples étages.
High riser.

15. Obergeschoß 1:250.
15ème étage.
15th floor.

1 Einzimmerappartement / Logement d'une pièce /
1-room flat
2 Liegestühle / Chaises-longues / Deck-chairs
3 Putz- und Pflanzenraum / Local de nettoyage et
pour plantes / Room for cleaning
4 Liegeterrasse / Terrasse de repos / Lounging
terrace

4
Normalgeschoß 1:250.
Niveau normal.
Standard floor.

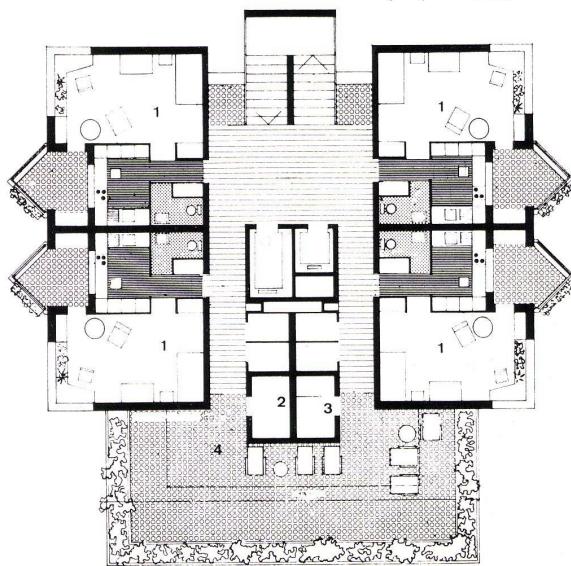
1
Gesamtansicht der Siedlung mit den zweistöckigen
Laubenganghäusern im Vordergrund, Hochhaus im
Hintergrund.

Vue générale avec, au premier plan, les deux mai-
sons à arcade, et la maison à étages multiples à
l'arrière-plan.

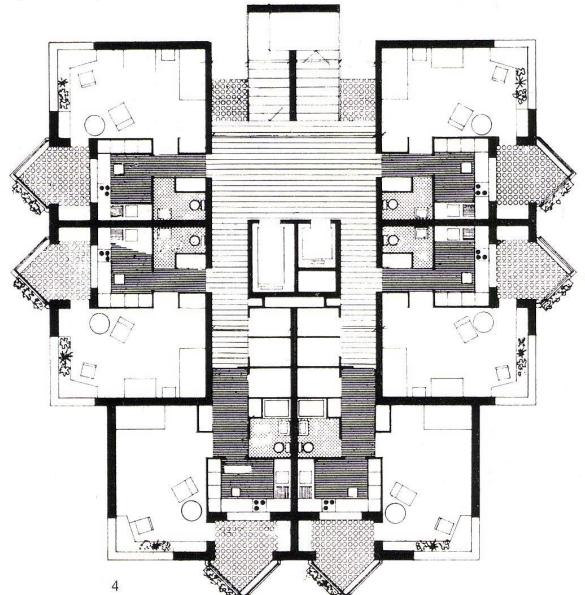
Assembly view of the colony with two-storey arcade
houses in foreground, high riser in background.



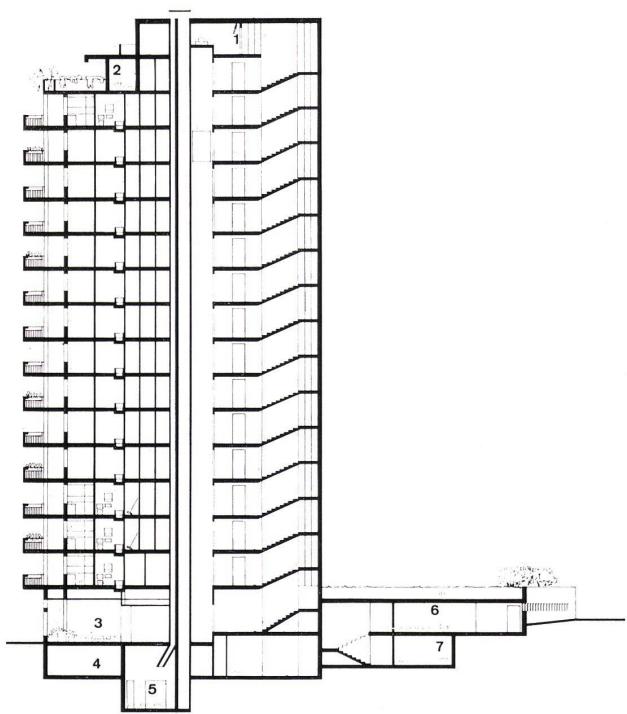
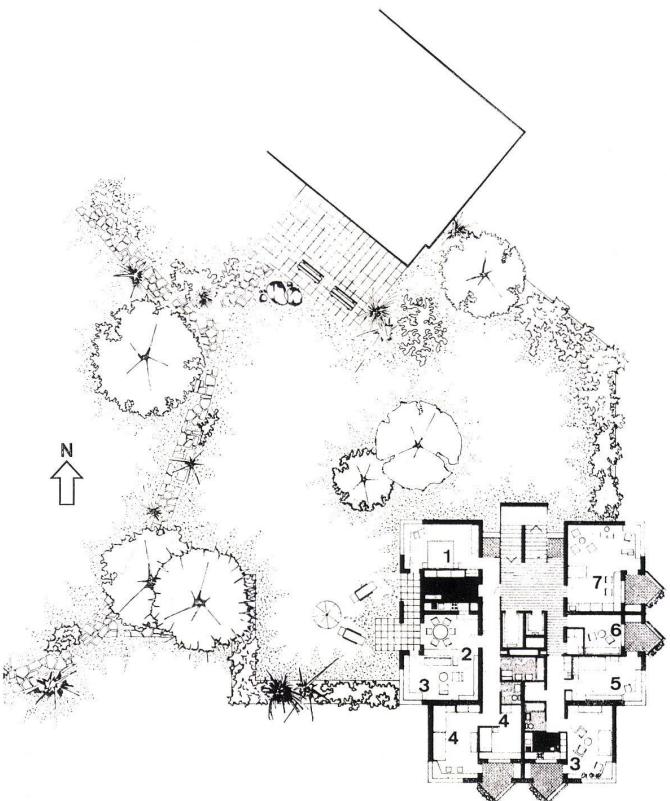
2



3



4



2

1

1. Obergeschoß 1:500.

1er étage.

1st floor.

Abwartwohnung 1:500 / Logement du concierge / Caretaker's flat

1 Eltern / Parents

2 Előplatz neben Küche / Aire de repas attenante à la cuisine / Dining nook next to kitchen

3 Wohnzimmer / Séjour / Sitting room

4 Kinderzimmer / Chambre d'enfants / Children's room

Wohnung der Pflegerin / Logement de l'infirmière / Nurse's flat

5 Schlafzimmer / Chambre à coucher / Bedroom

6 Sprechzimmer / Chambre de consultation / Consultation room

7 Mehrzweckraum, Nähen und Bügeln / Pièce mixte, couture et repassage / All-purpose room, sewing and ironing

2 Schnitt 1:500.

Coupe.

Section.

1 Liftmaschine, Ventilation / Machinerie d'ascenseur, ventilation / Lift machinery, ventilation

2 Putz- und Pflanzenraum / Local de nettoyage et pour plantes / Room for cleaning equipment and plants

3 Aufenthaltsraum / Séjour / Lounge

4 Kohlen / Charbon / Coal

5 Kehrichtverbrennung / Incinération des ordures / Incinerator

6 Velos / Vélos / Cycles

7 Ventilation

3 Erdgeschoß 1:500.

Rez-de-chaussée.

Ground floor.

1 Offene Eingangshalle / Hall d'entrée ouvert / Open lobby

2 Brief- und Milchkästen / Boîte à lettres et à lait / Letter- and milkboxes

3 Lift- und Treppenhalle / Palier d'ascenseur et d'escalier / Lift and stairwell

4 Wäscheannahme / Lingerie / Laundry reception

5 Sprechzimmer / Chambre de consultation / Consultation room

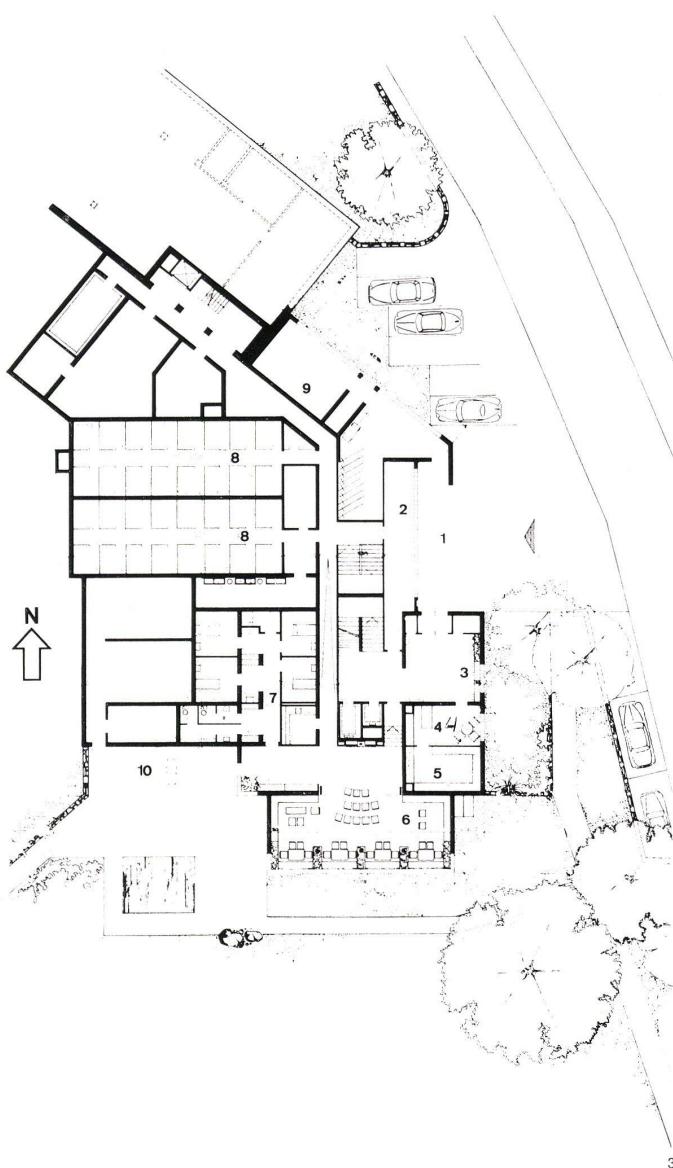
6 Gemeinschaftsraum / Salle commune / Lounge

7 Zentrale Bäderanlage / Installation centrale de bain / Central baths

8 Wohnungskeller / Cave / Basement flat

9 Trafo / Transformateur / Transformer

10 Offene Liegehalle / Hall de repos ouvert / Open lounge



3

Auf Grund eines Wettbewerbes wurde auf einem 40 000 m² großen Parkgrundstück eine Alterssiedlung für die Stadt Luzern erstellt, bestehend aus drei gestaffelten Doppelhäusern von zwei Geschossen mit Zweizimmerappartments und einem 15geschossigen Hochhaus mit Einzelappartments.

Durch die Bewilligung eines Hochhauses wurden die meisten Teile des alten Parks geschont, die herrlichen alten Bäume konnten alle stehen gelassen werden.

Auf einer Grundfläche von 325 m² erhebt sich das Hochhaus bis zu einer Höhe von ca. 47 Metern. In den beiden ersten Geschossen liegen sämtliche Gemeinschaftsräume und die Wohnungen für Fürsorgerin und Hauswart, in 14 Obergeschossen folgen 92 Einzimmerappartments für alleinstehende Mieter. In den Laubenganghäusern fanden 24 Zweizimmerwohnungen Platz. Die Lösung mit nur sechs Wohnungen je Hochhausgeschoss und zwei Wohnungen pro Laubengang vermeidet jede Massierung von Personen, ermöglicht die angestrebte Bildung von Haus- bzw. Stockwerksgemeinschaften und bietet somit wenig Reibungsflächen.

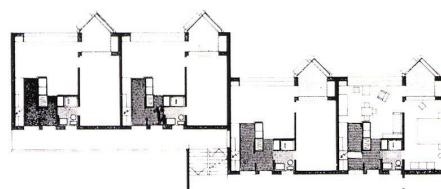
Die Gemeinschaftsräume im Erdgeschoß und ersten (Eingangs-)Geschoß lösen alle allgemeinen Probleme, wie Wäscheausgabe, Telefon, Wohnhalle, Bäderanlage, Liegehalle. In der vergrößerbaren Wohnhalle können Veranstaltungen für die Insassen der Siedlung stattfinden. Hier stehen Radio- und Fernsehgeräte den Mietern zur allgemeinen Benutzung zur Verfügung. Die Halle dient unter Umständen auch als Elßaal. (Verbindung zur Küche des bestehenden Männerheims ist unterirdisch.) Zum Dachgeschoß gehört eine allgemein zugängliche Aussichtsterrasse mit Blick über See und Berge.

Das Normalgeschoß weist drei Gruppen von je zwei Einzimmerwohnungen auf, die eine gegen Osten, die zweite gegen Süden, die dritte gegen Westen gerichtet. Ein Gebäudekern umfaßt Effekträume, Kehrichtabwurfschacht, Heizleitungsschacht, Kamine, Lifts und Treppe.

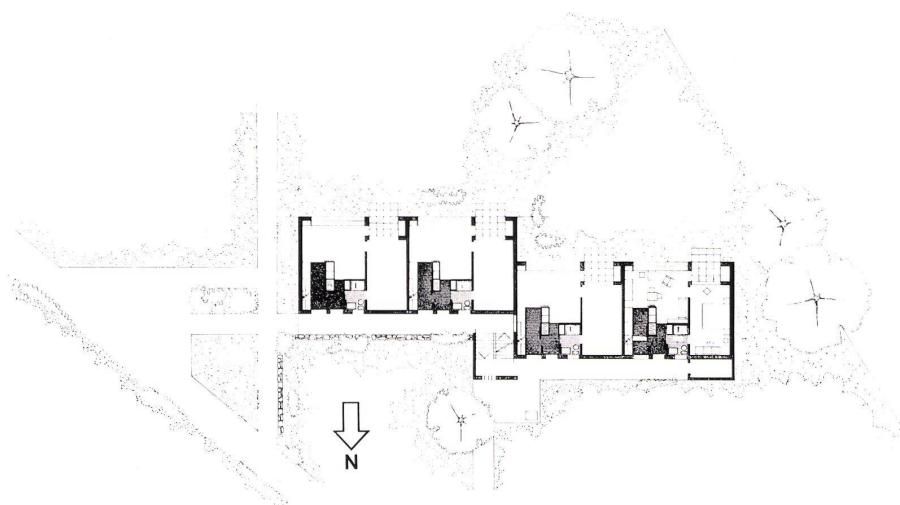
Die Hochhauswohnung besteht aus einem Vorraum mit Garderobe, einem Abstellraum, einem Wohnschlafraum von 19,5 m² einschl. eingebautem Schrank, einer Küche mit Eßplatz und eingebauter Schrankfront, einem WC mit Lavabo und einem Wohnbalkon von 6,7 m². Ein Drittel aller Wohnungen hat außerdem eine Sitzbadewanne.



4



5



4

Das 15stöckige Hochhaus mit Einzimmerappartements, links unten die offene Liegehalle, rechts die Fenster des Gemeinschaftsraumes.

Bâtiment à 15 étages avec logements d'une pièce. En bas à gauche, le hall de repos ouvert, à droite les fenêtres de la salle commune.

The 15-storey high riser with one-room flats, left below, the open lounge, right, the windows of the community room.

5

Laubenganghaus Obergeschoß 1:500.

Maison à arcade niveau supérieur.

Arcade house, upper level.

Zweizimmerappartements / Logements deux pièces / Two room flats

6

Erdgeschoß 1:500.

Rez-de-chaussée.

Ground floor.



Der Grundriß des Wohnschlafzimmers läßt sich gut möblieren. Bett oder Couch stehen in einem »Alkoven«, der durch einen Vorhang vom übrigen Zimmer abtrennbar ist. Ein breites Fensterbrett erlaubt Blumenliebhabern ihr Hobby. Es ersetzt gleichzeitig den Tisch. In den Küchen sind Zweiplattenherd, Chromstahlspültablett und Kühlschrank eingebaut, ebenso ein Backofen. Telefon, Radio und Fernsehanschlüsse sind vorgesehen. Der Wohnbalkon ist vor allem geräumig und wirklich ein Wohnbalkon. Er ist windgeschützt und gegen nachbarliche Einsicht abgeschirmt. Dadurch wird er zur idealen Ergänzung des Wohnraumes und ist für die betagten Mieter unentbehrlich.

Diese Balkone ergeben außerdem für das ganze Hochhaus die gewünschte plastische Bereicherung.

Im Treppenhaus sind automatische Fernbedienungseinrichtungen für Rauchklappe und eine fahrbare Arbeitsbühne zur Reinigung der Fenster selbstverständlich.

Konstruktion

Außewände, einschließlich der Tragkonstruktion, Isolation und Fassadenhaut sowie tragende Innenwände wurden vorfabriziert. Decken und Versteifungswände sind ortsgossen.

1400 Betonfertigteile von gesamt 8000 m³ Werkbeton wurden vorfabriziert. Die Größe der Elemente schwankt zwischen 2 und 7 m² mit einem Gewicht von 1 bis 3 Tonnen. Die Fassadenhaut ist aus Sichtbeton und braucht ebenso wie die Metallfenster nicht gestrichen zu werden. Fensterbänke Aluminium, Rolladen und Lamellenstoren Kunststoff. Balkonbrüstungen Sichtbeton, Sekuritglas oder Pelichrometernit. Brüstungsabdeckungen aus wetterfestem Afrikaholz, alle Fugen in Thio-kolkitt ausgeführt.

Zie.

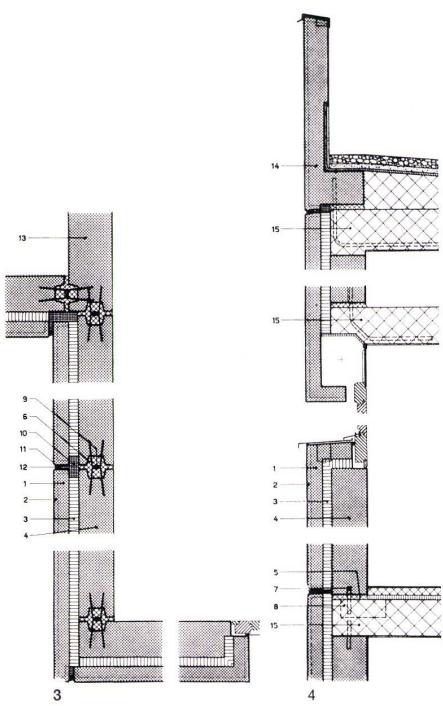
1
Das Hochhaus zeigt sich als klarkonzipierter vorgefertigter Bau.

Le bâtiment à étages multiples, construction en pré-fabriqué clairement conçue.

The high riser is a clearly designed pre-fabricated structure.



2
Haupteingang mit Milch- und Briefkastenbatterien.
Entrée principale avec boîtes à lettres et à lait.
Main entrance with rows of letter- and milkboxes.



3 + 4
Fassadenelemente in Sandwichkonstruktion 1:30.
Eléments de façade en Sandwich.
Sandwich face elements.

3
Außenwand Horizontalschnitt.
Mur extérieur, coupe horizontale.
Exterior wall, horizontal section.

4
Außenwand Vertikalschnitt.
Mur extérieur, coupe verticale.
Exterior wall, vertical section.

1 Außenschale 7 cm, Beton mit Drahtnetz armiert / Coque extérieure 7 cm, béton avec armature en filet d'acier / Exterior shell, 7 cm, wire-reinforced concrete

2 Weißzementvorsatz 2,5 cm / Couche extérieure en ciment blanc 2,5 cm / Exterior dressing of white cement, 2.5 cm.

3 Isolation 4 cm Wannerit / Isolation Wannerit 4 cm / Wannerit insulation 4 cm.

4 Tragwand 16-20 cm, Beton mit Torstahl armiert / Paroi portante 16-20 cm, béton avec armature de fer à torons / Supporting wall 16-20 cm., reinforced concrete

5 Lagerfuge 2 cm mit Zementmörtel untergossen / Refend 2 cm, avec mortier de ciment / Partition, 2 cm., with mortar

6 Anschlußnute und -fuge mit Zementmörtel ausgegossen / Rainure et joint de raccord avec mortier de ciment / Slot and joint with mortar

7 Verankerungseisen / Fers d'ancre / Anchor irons

8 Aussparung in Ortbeton für Verankerungseisen / Évidement en béton coulé sur place pour fers d'ancre / Gap for anchor irons in concrete poured in situ

9 Anschlußbügel mit durchgestecktem Rundeisen / Etrier de raccord avec fer rond / Attachment loop with tubular steel element

10 Fugenisolation Spritzschaum / Isolation de joint avec mousse / Foam insulation at joint

11 Schaumgummiprofil / Caoutchouc mousse profilé / Foam rubber

12 Thiokolkitt Formflex / Mastic thiocol Formflex / Formflex thiocol putty

13 Innere Tragwand 20 cm Beton mit Torstahl armiert / Paroi portante intérieure 20 cm, béton avec armature de fer à torons / Interior supporting wall, 20 cm. reinforced concrete

14 Brüstungselement im 16. Obergeschoß 11 cm / Elément d'allège au 16ème étage 11 cm / Parapet element on 16th floor, 11 cm.

15 Betondecke 16 cm Ortbeton / Plancher en béton coulé sur place 16 cm / Deck of concrete, 16 cm., poured in situ

5
Ein Fassadenelement mit Fensteröffnung wird vom Kran aufgezogen.
Elément de façade avec baie, hissé par une grue.

A face element with window aperture is drawn up by the crane.

6
Bauaufnahme mit Montage von Fassaden- und Zwischenwandelementen.
Montage d'éléments de façade et de parois.
Assembly of face and partition elements.

